

Beirat zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung der Stadt Weiterstadt

Protokoll der Beiratssitzung vom Rathaus

Protokoll erstellt von: B. Pohl / S. John	am: 13.Juli 2022	Seite 1 von 5
Anwesende: lt. Anwesenheitsliste		

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls vom 29.03.2022
4. Bericht von Laura Wurzel zur Umsetzung der UNBRK im Landkreis Darmstadt-Dieburg
5. Austausch über Vorgehensweisen zur Umsetzung der UNBRK in Weiterstadt – Teil 2
6. Sonstiges
7. Termine:
 - 13.09.2022 Treffen ViiAS
 - 29.09.2022 Tag der Nachhaltigkeit
 - 30.09.2022 Rückmeldung der Diskussionsergebnisse aus Institutionen/Fraktionen (s. Protokoll TOP 5)
 - 21.10.2022 Weltalzheimerstag
 - 03.12.2022 Tag der Menschen mit Behinderung
 - November 2022 Nächste Sitzung BGMB

Lfd.Nr.	Bereich	Feststellungen
1	Begrüßung	Sonja John begrüßt die Anwesenden
2	Genehmigung der Tagesordnung	Die Tagesordnung wurde genehmigt
3	Genehmigung des Protokolls vom 29.03.2022	Das Protokoll wurde genehmigt

Beirat zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung der Stadt Weiterstadt

4.	Bericht von Laura Wurzel zur Umsetzung der UNBRK im Landkreis Darmstadt-Dieburg	<p>Frau Wurzel begleitete den Prozess der Umsetzung der UNBRK im Landkreis und berichtet von guten Wegen und Dingen, die sie heute anders angehen würde. Sie erläutert die Aufteilung des daraus entstandenen Maßnahmenkatalogs in sechs Handlungsfelder:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeit und Beschäftigung - Erziehung und Bildung - Gesundheit - Kommunikation - Mobilität - Sport, Kultur und Freizeit - Wohnen <p>Frank Schäfer hatte den Bericht für den Landkreis geschrieben.</p> <p>Im Austausch wurde das Interesse an der Umsetzung in Weiterstadt bekräftigt und dass es schon einen solchen Auftrag an den Magistrat in der Vergangenheit gab (Einwand Hr. Petri). Frau Wurzel empfiehlt mit einer Ist-Analyse zu beginnen, um zu erkunden, was schon passiert sei/ was es schon gäbe. Gleichzeitig berichtet sie, dass sie heute stärker die Verwaltung in den Fokus rücken würde und dann erst die Bürgerbeteiligung.</p>
5.	Austausch über Vorgehensweisen zur Umsetzung der UNBRK in Weiterstadt – Teil 2	<p>Nach einer kurzen Zusammenfassung der Ergebnisse des letzten Workshops im März 2022, moderieren Hr. Michels und Fr. John eine Brainstorming-Runde zu den Kernfragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie soll der gemeinsame Prozess der Umsetzung der UNBRK begonnen werden? - Wer muss beteiligt werden? und - Welche Ressourcen werden benötigt? <p>Ergebnisse des Brainstormings siehe Mind-Map im Anhang.</p> <p>Es wurden viele gute Ideen gesammelt und schnell wurde klar, dass der Beirat dies nicht ohne Unterstützung schaffen kann. Es wurde über mögliche Neu-Ressourcen gesprochen und der Beirat hat für sich die Aufgaben mit in die Sommerpause genommen, den Fragen nach Gegenfinanzierung von zusätzlicher Unterstützung im Sinne von Förderprogrammen</p>

Beirat zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung der Stadt Weiterstadt

		<p>u.ä. nachzugehen. Auch hierzu siehe Mind-Map.</p> <p>Zu der Frage, mit welchem der sechs Handlungsfeldern begonnen werden sollte, kamen die Anwesenden schnell zur Einigung, dass Kommunikation ein gutes, erstes Feld wäre, um neben Aufklärung auch Vernetzung und Awareness zum Thema Inklusion zu schaffen – Hier möchte der Beirat gerne mit WeiterstadtWirk zusammen das Thema angehen.</p> <p>Fr. John bittet die Anwesenden, in Ihren Institutionen/Fraktionen das Thema ebenfalls hinsichtlich dringlicher Handlungsfelder zu besprechen und würde sich über eine Rückmeldung bis 30.09.2022 freuen, um daraufhin die Ergebnisse bis zur November-Sitzung aufbereiten zu können. Hr. Petri betont, dass für die ALW/Grüne das Thema Mobilität schon jetzt Vorrang hätte.</p>
6.	Sonstiges	<p>Hr. Pohl stellt die Bundesliga-Reiseführer-APP vor (mehr dazu im Anhang). Fr. John berichtet von den laufenden Bauprojekten. Hr. Petri erwähnt, dass der DadiLiner zum 01.10.2022 starten soll in den Modellkommunen</p>
7.	Termine	s.o.

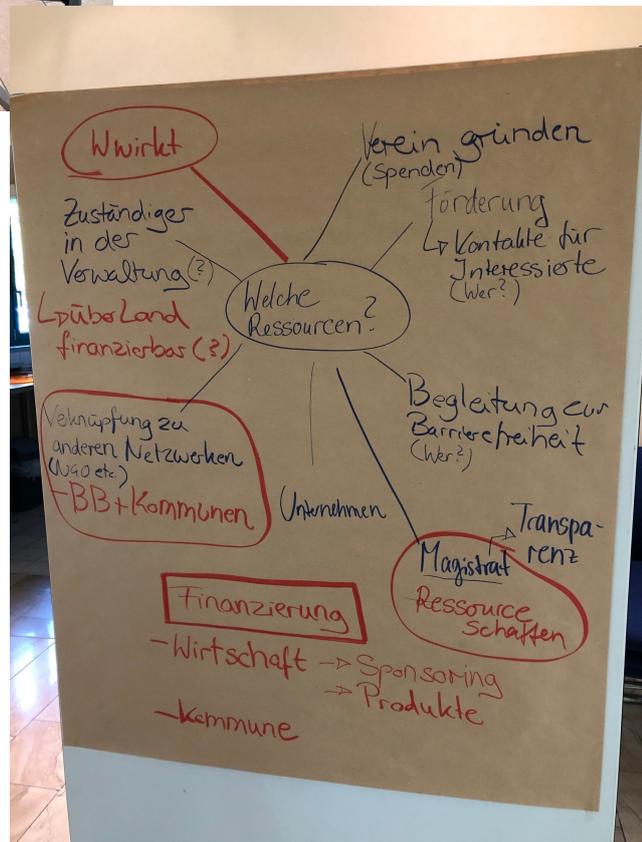
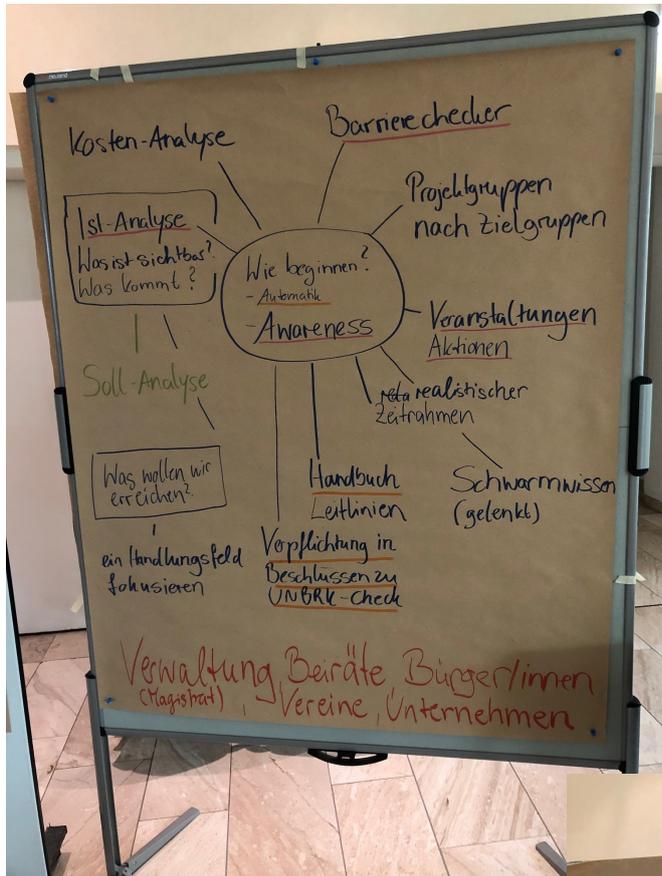
Ende der Sitzung 20:15 Uhr

Anhang:
Bilder Mind-Map
Information zur Bundesliga-Reiseführer-App
Anwesenheitsliste

Beirat zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung der Stadt Weiterstadt

Anhang

Bilder Mind-Map



Beirat zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung der Stadt Weiterstadt

Information zur Bundesliga-Reiseführer-App

Fußball für alle: Barrierefrei ins Stadion mit der Bundesliga-Reiseführer-App

Gemeinschaftsprojekt von DFL und Aktion Mensch

Bonn (6. Juli 2022) Die neue Bundesliga-Saison steht in den Startlöchern: Fußball-Fans, die jetzt ihre Stadionbesuche planen, wünschen sich eine möglichst unkomplizierte An- und Abreise. Für Sportbegeisterte mit Behinderung ist der Weg ins Stadion allerdings oft nicht so einfach zu organisieren. Praktische Unterstützung bietet ab sofort die **neue Bundesliga-Reiseführer-App**, die die DFL Deutsche Fußball Liga als Gemeinschaftsprojekt mit Unterstützung der Aktion Mensch entwickelt hat.

Das Angebot bündelt Informationen zur Barrierefreiheit, die für die Planung eines Besuchs in den Fußball-Stadien der Bundesliga, der 2. Bundesliga und der 3. Liga hilfreich sind – von der Planung der Anreise, Übernachtungsmöglichkeiten bis zum Besuch des Stadions selbst. „Der Zugang zu Fußballspielen muss für alle Fans – mit oder ohne Behinderung – ohne Barrieren möglich sein. Mit der neuen App stehen ihnen alle Informationen immer und überall im Smartphone zur Verfügung. Sie ist ein wichtiger Schritt hin zu mehr Inklusion und der gleichberechtigten Teilhabe aller im Sport“, unterstreicht Christina Marx, Sprecherin der Aktion Mensch.

Umfangreiche Services und Informationen – für Fußball-Erlebnisse für alle

Das Besondere an der App: Bei der Entwicklung wurde die barrierefreie Nutzung von Anfang an in den Fokus genommen – mit Beteiligung von Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen. Als eine der wenigen Apps bietet sie Informationen in Leichter Sprache. Hierfür wurde extra auch die Navigation für eine vereinfachte Nutzerführung angepasst. Außerdem gibt es einen Audioservice für sehbehinderte und blinde Fans. Die Nutzer*innen können ihren Unterstützungsbedarf wählen und erhalten darauf basierend alle für sie relevanten Informationen – zum Beispiel, an welcher Stelle sich im jeweiligen Stadion die barrierefreien Eingänge oder Toiletten befinden. Die App bietet weiterhin die Möglichkeit, Feedback zu eigenen Erfahrungen bei der Anreise ins Stadion zu geben. Ergänzend finden die Fans wichtige Kontakte und Ansprechpersonen vor Ort. Mit dem neuen Angebot können Nutzer*innen die Saison auch langfristig planen: Alle Spielpläne der Bundesliga, 2. Bundesliga und 3. Liga sind in der App hinterlegt.

Maßgeblich an der Entwicklung beteiligt war auch die DFL Stiftung, beratend zur Seite standen die Bundesbehindertenfanarbeitsgemeinschaft (BBAG) sowie die Fanbeauftragten für Menschen mit Behinderung der Clubs.

Die Bundesliga-Reiseführer-App steht im [App Store](#) sowie bei [Google Play](#) zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Barrierefreiheit ist ein zentrales Thema für die Aktion Mensch: Dafür setzt sie sich unter anderem auch mit ihrer aktuellen Kampagne [#OrteFürAlle](#) ein.

Weitere Informationen und Bildmaterial finden Sie in unserem Pressezentrum unter www.aktion-mensch.de/presse. Wie die App beim Stadionbesuch unterstützen kann, hat YouTuber Leeroy in Köln getestet, siehe [YouTube-Kanal](#) der Aktion Mensch.

(Quelle: Aktion Mensch e.V.)